

Kleine Anfrage

des **Abgeordneten Mario Kumpf**

Thema: **Ausschaltung der nächtlichen Straßenbeleuchtung und Kriminalität**

Vorbemerkung:

In der Stadt Ebersbach-Neugersdorf wurde zum 1. September 2023 der Beschluss des Stadtrats umgesetzt, die nächtliche Straßenbeleuchtung unter der Woche zwischen 0 und 4 Uhr und am Wochenende zwischen 1 und 4 Uhr auszuschalten. Dieser Beschluss traf in weiten Teilen der Bevölkerung der Stadt in unmittelbarer Nähe zur tschechischen Grenze auf Unverständnis und Ablehnung. Einem Artikel der Sächsischen Zeitung vom 17.04.2024 ist zu entnehmen, dass der Stadt bereits Zahlen zu einer gestiegenen Kriminalität in diesem Zeitraum vorliegen. Allerdings wird vonseiten der Bürgermeisterin ein Zusammenhang mit der ausgeschalteten Straßenbeleuchtung bestritten, da in den seltensten Fällen Hinweise zum jeweiligen Tatzeitpunkt vorlägen. Um sich nun ein genaueres Bild über die Sicherheitslage der Stadt zu machen, erbitte ich eine Auflistung der polizeilich erfassten Straftaten.

Fragen an die Staatsregierung:

1. Wie viele Eigentums- und Sachbeschädigungsdelikte in der Stadt Ebersbach-Neugersdorf sind der Polizei für die Jahre 2020, 2021, 2022 und 2023 bekannt? Bitte aufschlüsseln nach Jahr, Deliktart und – sofern bekannt – Tatzeit.
2. Bei Vorliegen der Kriminalitätsstatistik für das 1. und 2. Quartal 2024, wie viele der o.g. Delikte wurden in besagtem Zeitraum begangen? Bitte aufschlüsseln wie in Frage 1.
3. In welchen Städten bzw. Gemeinden des Landkreises Görlitz, in denen die nächtliche Straßenbeleuchtung ausgeschaltet wurde, sind gestiegene Kriminalitätszahlen bekannt?



Unterzeichnet von:

Mario Kumpf

Datum: 10.07.2024